

Never forget

Du warst immer in meinem Herzen

Von LinaLR

Kapitel 3: Zusammenstoß

- Am nächsten Morgen –

In dem Zimmer von einem gewissen Chaoten klingelte der Wecker, dem ihn sagen sollte, dass es Zeit war auf zu stehen doch wurde einfach ignoriert.

Nach 10 Minuten durchgehendes, nervtötendes klingeln gab der Blondschoopf dann ein murmeln von sich und versuchte mit der Hand den Wecker aus zu stellen, aber nirgends war einer.

Verwirrt blickte er auf seinen Nachtschrank wo er den Störenfried nicht finden konnte. Auf seinen Schreibtisch am anderen Ende des Zimmers fand er ihn dann.

„Man kann das Ding nicht mal leise sein“, beschwerte er sich, als er mühsam aufstand um seinen kleinen Feind aus zu stellen. Beim am Blick der Uhrzeit erschreckte er dann.

„Naaaaah nicht schon wieder verschlafen.“, eilig zog Naruto sich an, erledigte alles notwendige im Badezimmer, schnappte sich seine Tasche und sprintete aus dem Haus zur Schule. //Man warum sind meine Eltern auch nie zu Hause, wenn ich sie brauchen würde und ein Bus fährt auch nicht.//, somit finde er an zur Schule zu joggen.

Nach 30 Minuten konnte er dann auch endlich die Schule erblicken, trotzdem joggte er weiter, denn nur weil die Schule sichtbar war, war er lange noch nicht da. 10 Minuten bräuchte er bestimmt noch. //Wenn ich bei dem Tempo bleibe schaff ich es noch. Mom wird mir sonst wieder eine Stunden lange Predigt halten.//

Beim nehmen einer Kurve, kurz vor dem Eingang der Schule, prallte Naruto plötzlich gegen etwas und riss es mit zu Boden. „Ahh verdammt“, qualvoll rieb er sich mit der einen Hand die Stirn, welche er sich angestoßen hatte, und mit der anderen stützte er sich ab. „Warum muss das grade jetzt passieren“, nuschelte er vor sich hin, mit geschlossenen Augen immer noch seine Stirn reibend und nicht merkend, dass sein Opfer gegen das er rannte unter ihm lag und ihn ansah.

„Vielleicht, weil du ein Trottel bist.“, sprach jemand unter ihn.

Erschrocken riss er seine Augen auf und starrte in ein schwarzes Augenpaar, welches ihn anstarrte. „Ehm...“, unfähig etwas sinnvolles zu sagen, starrte der Blonde einfach ihn die auch von Sasuke. „Anscheinend ein sehr dummer Trottel“

//Irgendetwas ist anders//, dachte sich Naruto, immer noch kau fähig etwas zu

machen, zu sehr faszinierte ihn der andere. Es wirkte auch nicht so auf ihn, als ob er unbedingt weg wollte. //Dieser Duft, er riecht immer noch wie damals, nur irgendwie männlicher//

Während Naruto noch nicht ganz realisierte, was eigentlich grade passiert ist Sasuke eher verwirrt und versucht einfach nur Naruto anzusehen, wartend darauf das dieser sich erhebt, aber anscheinend würde das noch länger dauern.

//Seine stürmische Art hat sich wohl immer noch nicht geändert, aber jetzt wo ich ihn so ansehe, merke ich das er jedenfalls körperlich Erwachsener geworden ist. Nicht nur sein Markanteres Gesicht, sondern auch seine Muskeln die ich spüren kann//

Keiner von beiden merkte die Menschen, die an ihnen vorbei gingen und ihnen interessierte, flüchtige Blicke zuwarfen.

„Naruto“, ohne es zu merken sprach Sasuke diesen Namen etwas sanfter aus, nicht so hart und eiskalt. Den angesprochenen konnte man pure Verwirrung ansehen. „Ehm ja?“, eindeutig hörte man das zögern von Naruto, der den Schwarzhaarigen misstrauisch ansah. //Hab ich mir das grade eingebildet?//, dachte er sich Naurto.

„Willst du nicht langsam aufstehen, oder wolltest du hier und jetzt über mich herfallen?“ Eigentlich meinte der Uchiha das nur ironisch, aber Naruto riss schockiert die Augen auf und stand wie von der Tarantel gebissen auf. „Natürlich nicht!“, rief er aus, schnappte sich seine Tasche und sprach noch: „Du bist so eingebildet!“

Mit den Worten fing er an wieder in die Richtung der Schule zu joggen.

Verwirrt stand Sasuke auf, hob seine Tasche auf und sah Naruto hinter her.

// Hab ich mir das eingebildet oder wurde er grade leicht rot?//, nachdenklich legte er seinen Kopf leicht schief.

Nach einiger Zeit faste er sich wieder und ging los in Richtung der Schule. //Idiot, warum beeilt der sich überhaupt so, die ersten zwei Stunden fallen doch aus, aber anders rum wäre das nicht passiert, hätte er sich nicht so beeilt.//, leicht und kurz zeichnete sich ein Lächeln auf seinen Lippen ab, als er in den Himmel Blickte.

//Ach Naruto...//

Währenddessn war Naruto total verwirrt. //Irgendwie war er grade anders. Es fühlte sich so vertraut an, nichts von der Distanziertheit die er schon solange um sich hat.“ Nachdenklich ging er in seine Klasse, bei der er mittlerweile angekommen ist.

Als dieser sich grade bei seinen Lehrer für das zu spät kommen entschuldigen wollte, sah er ein fast leeres Klassenzimmer ohne Lehrer. Nur Sakura und Hinata saßen in der Klasse und sahen ihn verwundert an.

„Du weist schon das die ersten 2 Stunden ausfallen oder?“, fragte Sakura skeptisch. „Oh verdammt voll verpeilt! Und ich hab mich so abgehetzt, kein wunder das er so gelassen war. Der hätte ruhig etwas sagen können“, regte Naruto sich auf.

„Wer hätte etwas sagen können?“, kam es von Kiba, als er in die Klasse kam. „Hab dir das gestern bestimmt 10 mal gesagt.“ „Hä, aber wenn ihr das wusstet warum seid ihr dann hier?“ Gar nicht auf die Frage eingehend setzte er sich zu seinen drei Freunden.

„Hinata hat uns gebeten, weil sie zu Hause nicht sein wollte und da dachten wir könnten wir halt früher kommen und die Ruhe genießen. Imübrigen hättest du es gewusst, wenn du mal in unsere Gruppe rein gesehen hättest“, kam es von Sakura. „Ohh“,entschuldigend grinste er die Hyuuga an. Da sich das Klassenzimmer aber langsam füllte unterhielten die vier sich über andere Sachen und versuchten Hinata abzulenken, nahmen sich aber vor später nach den Gründen zu fragen.